

ZUSAMMENARBEIT NEU GESTALTEN

Organisationsentwicklung bei der VINTEGO, Wilhelmshaven

Jobsharing, Homeoffice, Zeitsouveränität – die Arbeitswelt befindet sich mitten in der digitalen Transformation. Unter dem Schlagwort „New Work“ versuchen immer mehr Unternehmen mit neuen, agilen Methoden und Technologien flexibel auf veränderte Kundenanforderungen, Trends und sogar Krisen zu reagieren. Dabei wird Arbeit oft neu gedacht. Starre Hierarchien werden aufgebrochen, Prozesse neu organisiert. Richtig umgesetzt gibt New Work Mitarbeitern Raum für mehr Selbstständigkeit, Teilhabe und Individualität.

Die IT-Branche ist Vorreiter in diesem Bereich. Schon lange Zeit werden dort agile Methoden in der Projektarbeit eingesetzt. „Dies ist jedoch nur ein erster Schritt“, sagt Nils Borke, Geschäftsführer des Wilhelmshavener Systemhauses VINTEGO. Mit seinem 2007 gegründeten Unternehmen hat er sich auf IT-Lösungen für Steuerberater sowie kleine und mittelständische Unternehmen spezialisiert. „Das volle Potenzial entfaltet sich erst, wenn agile Methoden in eine flexible Organisations- und Unternehmensstruktur eingebunden sind“, so Borke weiter. Er hat deshalb beschlossen, sein Unternehmen neu aufzustellen und mit OKR ein auf dem New Work-Konzept basierendes, innovatives Führungs- und Managementsystem einzuführen. Von der JadeBay wird er bei diesem Vorhaben unterstützt.

OKR - FÜHREN NACH DEM VORBILD VON INTEL, GOOGLE UND CO.

OKR steht für „Objectives and Key Results“. Die ursprünglich von Intel entwickelte und durch Google bekannt gewordene Management-Methode gilt als neue Wunderwaffe moderner Führungskultur. Neben Google und bekannten Silicon-Valley-Größen wie Twitter, LinkedIn oder Oracle wird sie inzwischen auch von vielen deutschen Unternehmen genutzt. Die Methode bietet ein flexibles Rahmenwerk, welches Ziele (Objectives) aus dem Leitbild des

Unternehmens ableitet, bis auf Mitarbeiterebene herunterbricht und als Kennzahl (Key Result) messbar macht. „Damit bekommen die formulierten Werte Substanz und werden auch tatsächlich gelebt“, lobt Nils Borke das Konzept.

Anders als bei vielen klassischen Managementmodellen gibt die Unternehmensleitung die Ziele nicht vor. Vielmehr erarbeiten Mitarbeiter und Führungskräfte die Ziele gemeinsam im Dialog. „Fast nebenbei entsteht so ein transparentes Kommunikationssystem“, erläutert Dr. Michael Schuricht von der JadeBay GmbH. „Der intensive Austausch stärkt das Teamgefühl und fördert die Motivation. Der größte Vorteil ist jedoch, dass sich die Mitarbeiter mit den Zielen stärker identifizieren und verbunden fühlen“, ergänzt Nils Borke.

Nils Borke Geschäftsführer

Das Förderangebot der JadeBay hat uns dabei geholfen, eine neue Führungskultur in unserem Unternehmen zu etablieren. Pragmatisch und zielorientiert haben uns die Berater dabei unterstützt, die OKR-Methode auf unsere Bedürfnisse anzupassen und in unsere Prozesse und Abläufe zu integrieren.



Dr. Michael Schuricht (links) und Nils Borke (rechts)
Dieses Foto wurde vor der COVID-19 Pandemie aufgenommen.

FÜHRUNG ALS AGLER PROZESS

Die OKR-Methode ist ein agiles Managementinstrument. Ziele sind nicht starr und unveränderbar. „Im Rhythmus von drei Monaten werden Ziele gesetzt, realisiert und wieder hinterfragt“, erläutert der VINTEGO Geschäftsführer das bei ihm umgesetzte Modell. Durch diesen festen Zyklus lässt die OKR dem Unternehmen Raum, auf den Veränderungsdruck moderner Märkte zu reagieren, setzt aber zugleich einen disziplinierten Fokus auf die Umsetzung des nächsten Schritts.

OKR versteht sich als selbstlernender Prozess. Jeder Zyklus führt zu einem Erkenntnisgewinn. Ziele und Kennzahlen werden möglichst ambitioniert formuliert. Im Konzept ist bereits vorgesehen, dass man auch einmal Fehler macht und Ergebnisse nicht erreicht. „In der Praxis liegt die Quote bei etwa 70 Prozent“, sagt Dr. Michael Schuricht. „Es geht nicht darum, zehn Prozent besser zu werden, sondern zehn Mal so gut“, führt er weiter aus. Denn nur dieser Anspruch führe zu ganz neuen Lösungsansätzen und innovativen Strategien.

Dr. Michael Schuricht Berater für Wissens- und Technologietransfer

Die digitale Transformation verändert unsere Arbeitswelt. Um das volle Potenzial von neuen Methoden und Technologien ausschöpfen zu können, benötigt es auch eine neue Führungskultur, die Mitarbeiter stärker teilhaben lässt und flexibel auf die Anforderungen des Marktes reagiert.

#Organisationsinnovation #NewWork
#OKR #FührungskulturVierNull



Weitere Infos auch unter:

<https://bit.ly/31MRg6b>

